

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

O störe nicht

[urn:nbn:de:bsz:31-339514](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-339514)

## D störe nicht.

D streif' vom Blümchen nicht den Thau,  
Vom Himmel fiel der Labetrank.  
Sieh auf der ausgedörrten Au  
Wörd' wels und matt es, würd' es frank.

D schüttle nicht am Blütenbaum,  
Sonst fällt die Blüthe vor der Zeit;  
Nein, gönn ihm seinen Lenzestraum:  
Der Herbst, der Herbst, ist ja nicht weit.

D stör' ihn nicht im stillen Hain  
Den Vogel, wenn sein Lied er singt:  
Es ist ein Dankespsalm so rein,  
Den jubelnd seinem Gott er bringt.

D störe nicht, wenn leis und lind  
Der Schlaf des Kindes Stirn berührt:  
Er ist der Bote, der das Kind  
Im Traum zu seinen Engeln führt.

Drum störe nie, wo zart und leis  
Sich Himmlisches mit Ird'schem eint: —  
Die heilige Stunde, ach wer weiß,  
Ob so sie jemals noch erscheint.

Maria Werder.

